



Candidates must complete this page and then give this cover and their final version of the extended essay to their supervisor.

Candidate session number

Candidate name

School number

School name

Examination session (May or November)

MAY

Year

2013

Diploma Programme subject in which this extended essay is registered: IB GERMAN B

(For an extended essay in the area of languages, state the language and whether it is group 1 or group 2.)

Title of the extended essay: Was sind die Vor und Nachteile für hochdeutsche Sprecher in der Schweiz und was für eine Rolle spielt die Sprache für Ausländer? Sollte Schweizerdeutsch in Schulen verboten werden?

Candidate's declaration

This declaration must be signed by the candidate; otherwise a grade may not be issued.

The extended essay I am submitting is my own work (apart from guidance allowed by the International Baccalaureate).

I have acknowledged each use of the words, graphics or ideas of another person, whether written, oral or visual.

I am aware that the word limit for all extended essays is 4000 words and that examiners are not required to read beyond this limit.

This is the final version of my extended essay.

Candidate's signature:

Date:

Supervisor's report and declaration

The supervisor must complete this report, sign the declaration and then give the final version of the extended essay, with this cover attached, to the Diploma Programme coordinator.

Name of supervisor (CAPITAL letters)

Please comment, as appropriate, on the candidate's performance, the context in which the candidate undertook the research for the extended essay, any difficulties encountered and how these were overcome (see page 13 of the extended essay guide). The concluding interview (viva voce) may provide useful information. These comments can help the examiner award a level for criterion K (holistic judgment). Do not comment on any adverse personal circumstances that may have affected the candidate. If the amount of time spent with the candidate was zero, you must explain this, in particular how it was then possible to authenticate the essay as the candidate's own work. You may attach an additional sheet if there is insufficient space here.

The candidate chose this topic because it is a theme in current affairs. Switzerland has a very high percentage of immigrants, and as such the issue of immigration and language is of great importance.

decided to work on this topic nearly without help, putting all her effort into being self-sufficient. She struggled with the organization of the essay and had to change her focus once in order to be successful. Although she is happy that she managed to succeed on her own, she realizes that "using" her advisor could have made her experience less frustrating. She also sees the flaws in her structure and would have liked to have had the time to improve her essay further.

This declaration must be signed by the supervisor; otherwise a grade may not be issued.

I have read the final version of the extended essay that will be submitted to the examiner.

To the best of my knowledge, the extended essay is the authentic work of the candidate.

I spent hours with the candidate discussing the progress of the extended essay.

Supervisor's signature:

Date:

Assessment form (for examiner use only)

Achievement level

Criteria	Examiner 1	maximum	Examiner 2	maximum	Examiner 3
A research question	0	2		2	
B introduction	0	2		2	
C investigation	2	4		4	
D knowledge and understanding	1	4		4	
E reasoned argument	2	4		4	
F analysis and evaluation	2	4		4	
G use of subject language	2	4		4	
H conclusion	1	2		2	
I formal presentation	2	4		4	
J abstract	0	2		2	
K holistic judgment	2	4		4	
Total out of 36	14				

International Baccalaureate

Extended Essay

May 2013

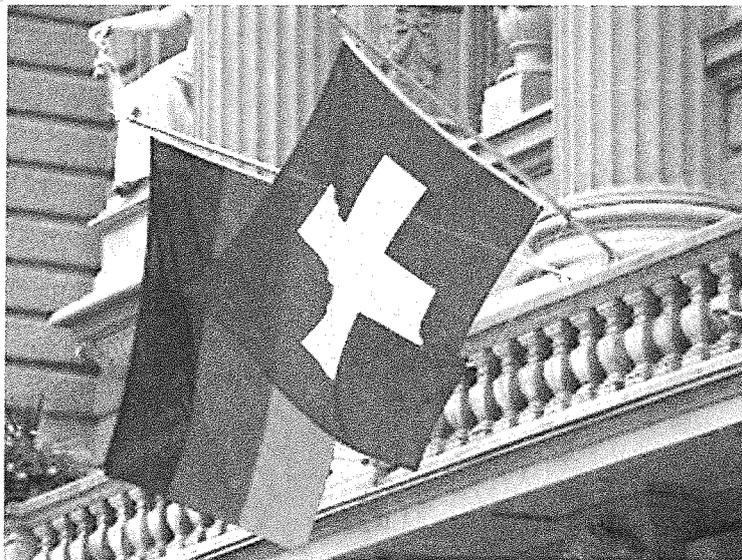
Titel: Was sind die Vor und Nachteile für hochdeutsche Sprecher in der Schweiz und was für eine Rolle spielt die Sprache für Ausländer? Sollte Schweizerdeutsch in Schulen verboten werden?

2950 Wörter

Subject: *German B*

Candidate:

Candidate Nr.



N.d. Photograph. *Germans Experience Tide of Xenophobia*. Swissinfo, 14 Feb. 2010. Web. 8 May 2012.

<http://www.swissinfo.ch/eng/swiss_news/Germans_experience_tide_of_xenophobia.html?cid=8292198>.

Abriss

Dieses Papier befasst sich mit deutschen Einwanderern und deren Schwierigkeiten beim Umzug in die Schweiz und auch die Rolle von der Sprache für Schüler und für Arbeiter.

Diese Studie konzentriert sich auf die Schwierigkeiten von den deutschen Einwanderern bei der Ankunft in die Schweiz. Die grösste Schwierigkeit von diesen Bürgern wenn konfrontiert, ist die Tatsache, dass die Schweizer was sie als eine Sprache sehen – Schweizerdeutsch, ein Dialekt an ihrem Alltag benutzen.

Bei Verwendung von Artikeln, im Zusammenhang mit Forschungsarbeiten und Befragung von deutschen Staatsbürgern die zurzeit in der Schweiz wohnen, sehen wir wie Deutsche Bürger Schwierigkeiten behandeln. Auch wenn deutsche Bürger Sprachweise Schwierigkeiten bei der Ankunft in der Schweiz haben, gibt es Lösungen zu diesen Problemen. Ein grosser Vorteil ist nämlich die Tatsache dass Deutsche Bürger schon Deutsch sprechen.

Die Möglichkeit dass Schweizer Bürgern ihr Dialekt als ein Schild benutzen, weil sie sich durch die plötzliche Migration von Zuwanderern über einen kurzen Zeitraum bedroht fühlen wird besprochen. An der anderen Stelle wird ein Verbot für Schweizerdeutschsprechern in der Schule diskutiert, so dass nicht nur Deutschen, sondern auch andere Ausländer sich wohl in der Schweiz fühlen. Aber dieses Verbot die wahrscheinlich an Schulen begonnen werden kann, könnte auch zu Probleme anführen. Menschen und am besonders junge Schüler sollten nicht in ihre Alltägliche Spreche limitiert werden. Die Freiheit der Rede spielt ein grosses Teil von unserem Leben und wenn jüngere Schüler nicht Schweizerdeutsch mit ihre Freunde sprechen können dann könnte es von die Eigenschaft des Individuum wegnehmen.

Die Deutschen Bürger haben die wenigsten Sprachprobleme wenn sie in die Schweiz umziehen, aber sie müssen immer noch Probleme konfrontieren. Ein Nachteil könnte es geben wenn Deutschsprecher Schweizerdeutsch nicht sprechen können, oder wenn sie es nicht mit Flüssigkeit sprechen können, könnten sie in ihrem Sozial leben begrenzt werden.

(293 Wörter)

Inhaltsverzeichnis

Abstract.....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Forschungsfrage.....	3
Einführung.....	3
Befragung.....	5 - 6
Abschluss.....	9
Bibliographie.....	10

Forschungsfrage:

Wie wird die Schweiz Deutsche Bürger bei der Ankunft in der Schweiz beeinflussen?
Und was sind die Vor und Nachteile für hochdeutsche Sprecher in der Schweiz? Sollte Schweizerdeutsch in Schulen Verboten werden?

Inhaltsverzeichnis:

Die Schweizerische Eidgenossenschaft, die sich an fünf Länder grenzt¹ ist ein Alpenland in Mitteleuropa und wurde am 1. August 1921 gegründet². In 2012 hatte die Schweiz eine Einwohnerzahl von 7,925,517 gezählt³. Andererseits hatte Deutschland für dasselbe Jahr 81,305,856 Einwohnern. Von dieser gegebenen Statistik kann man sehen, dass Deutschland zehnmal grösser als die Schweiz ist.

Hintergrundinformation:

Die Schweiz empfängt seit Jahrhunderten zahlreiche Einwanderer. Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Menschen ihr Land verlassen und in die Schweiz einwandern. Von 1000 Einwohnern in der Schweiz sind 1,27 Personen davon Migranten⁴. Wenn dieser Statistik mit dem von Deutschland vergleicht wird (von 1000 Einwohner nur 0.71) ist es leicht zu sehen dass mehrere Personen die Schweiz für ein neues Leben wählen.

Das Bundesamt für Migration hat der Statistik von dem Bestand der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit zwischen das Ende des Jahres 2010 und 2011 untersucht. Nach Italien mit (289,125 Ausländer in der Schweiz) ist Deutschland am zweiten Platz mit 264,227⁵ Deutsche Bürgern die in die Schweiz umziehen. Ein Grund für die hohe Zahl der Deutsche Ausländer in der Schweiz könnte wegen der Sprache sein. Wenn Deutsche Bürgern in die Schweiz umziehen müssen sie sich keine Sorgen um eine neue Sprache zu lernen machen. Zwischen den beiden Kulturen gibt es auch nicht viele Diversitäten, weil die meisten der Bürger von beiden Ländern die gleiche Religion haben.

Jeder Mensch fürchtet vor einem neuen Anfang. Die Menschen die einen besseren Job finden wollen denken um in die Schweiz umzuziehen, weil die Sprachen in den beiden Ländern einvernehmlich sind. In Deutschland einer von drei Krankenhausärzten in der Schweiz wurden vom Deutschland erzogen⁶. In der Schweiz, für Schweizerischen Bürgern, werden jedes Jahr nur 700 Studienplätze für Medizinstudium angeboten⁷, aber Anwendungen von Schülern sind vierfache dieser Betrag.

¹ Zahlen und Fakten

² Eyewitness Travel Guides, p.31

³ The World Factbook

⁴ The World Factbook

⁵ Bundesamt für Migration BFM, Statistik Ausländer

⁶ Tages Anzeiger

⁷ Tages Anzeiger

Migrationsgründe für Ausländer in der Schweiz sind als folgendes; Schlechte Lebensbedingungen, Gewalt und Missbrauch weil es zur Flucht zwingt und als letztes, wächst die Bevölkerung während der wirtschaftliche Entwicklung stockt. Aber entweder vergessen die Deutsche Bürger das Sein von Schweizerdeutsch, oder sie wissen überhaupt nichts von ein Dialekt; Schweizerdeutsch, die von vielen Bürgern in der Schweiz gesprochen wird. Eigentlich sollte es keinem Problem für Deutschsprecher diese Dialekt zu sprechen geben, aber es wird schwer für manche, weil es verschiedene Varianten für ein einziges Wort gibt. Statistik von diesem Jahr zeigt, dass 65,6% von der Bevölkerung⁸ die über 14 Jahre alt sind, hauptsächlich Schweizerdeutsch sprechen. Wie hat sich der Umzug von Deutschen in die Schweiz das Land als Ganzes betroffen? Wie wird das deutsche Volk die Schweizer an ihrem Alltag beeinflussen? Um einander besser zu verstehen können Hochdeutsch Sprecher Schweizerdeutsch zu sprechen probieren und die Schweizer können dieselbe mit Hochdeutsch versuchen. Wie werden neue Deutsche Bürger die Schweiz beeinflussen?

Vor kurzer Zeit gab es eine Welle der deutschen Einwanderung in die Schweiz, vor allem wegen der EU-Schweizerischen abkommen eine freie Bewegung von Menschen eine Arbeit aufzunehmen. Aus diesem Grund haben viele Deutsche Bürger sich nach der Schweiz eingewandert. Heutzutage trifft man sich mit Deutschen überall in der Deutschen Teil der Schweiz. Die Deutschen präsentieren eine neue Kulturelle und Sprachliche Herausforderung aber vor allem weil sie nämlich nicht Schweizerdeutsch sprechen. Aber warum sollten die Deutschen einen Dialekt den sie sich nicht wohl fühlen, lernen? Auch wenn die Fähigkeit mit anderen Schweizerdeutsch zu sprechen ihnen gut in die Gemeinschaft passen zu können sie gegen eine neue Dialekt sein. Die deutschen denken dass diesem Dialekt die Schweizer ein tiefes Gefühl der Zugehörigkeit gibt.

Schweizerdeutsch ist ein Dialekt die von Menschen in der Schweiz oft benutzt wird. Es gibt viele Varianten von diese sogenannte „Sprache“, alle Menschen haben eine verschiedene Art von geschriebenem Schweizerdeutsch. Es gibt keine standardisierte Rechtschreibung für diese Sprache. Anstatt Hochdeutsch wie in Deutschland zu sprechen, werden die meisten von Schweizer in ihrer zuhause Schweizerdeutsch sprechen weil es leichter für sie am Alltag ist. Für die Deutsche bekommt diese Dialekt schwer zu verstehen weil die Wörter andere Endungen bekommen und auch weil die Wörter nicht gleich ausgesprochen werden.

Eine Befragung mit eine Deutsche Bürgerin die ins Gymnasium geht wurde gemacht, um die Einfluss von Schweizerdeutsch an einer Deutsche Bürgerin zu sehen. In der folgenden Tabelle sehen wir die Fragen und auch die Antworten dazu.

⁸ Languages in Switzerland

Befragung mit Deutsche Bürgerin, Lisa Luther:

6 September 2012, Bäch 8806 - Schweiz

Frage: Seit wann lebst du in der Schweiz?

Antwort: Seit sechs Jahren lebe ich in der Schweiz.

Frage: Als du neu zur Schule kamst hättest du Schwierigkeiten wegen die Sprache gehabt?

Antwort: Ja ein paar hatte ich schon. Obwohl die Allgemeine Sprache Deutsch in der Schweiz ist, hätte ich Schwierigkeiten als ich mit anderen Schülern von der Schule gesprochen habe. Alle Schüler sprachen Schweizerdeutsch und für mich war es schwer diesen Dialekt zu verstehen, weil ich nämlich vorher nichts davon wusste. Ich denke dass Schweizerdeutsch für mich auch schwer zu verstehen war, weil alle Personen haben ihre eigene Interpretation von diesem Dialekt.

Frage: Denkst du dass es ein Vorteil für dich Hochdeutsch zu sprechen in der Schule war, und wenn ja, wieso?

Antwort: Ja, also meine Noten in der Schule ist besser als die meisten der Schüler in meine Klasse. Ich denke dass es ein Vorteil für mich Hochdeutsch in der Schweiz zu sprechen war. Manche von meinen Freunden in meiner Klasse (im Gymnasium) verwirren sich wenn sie einen Aufsatz schreiben müssen weil sie Wörter falsch schreiben denn sie beim texten immer Wörter auf Schweizerdeutsch schreiben. Allgemein denke ich dass es besser für mich Hochdeutsch zu sprechen ist, weil sonst wird es leichter um Wörter zu verwechseln.

Frage: Du gehst in die Gymnasium, denkst du dass die meisten von Schüler hier besser Hochdeutsch oder Deutsch mit einem guten Sprachkompetenz sprechen?

Antwort: Ich denke schon. Sprachkompetenz ist ein wichtiger Teil von Erfolg in der Schule. In meiner Schule denke ich dass die meisten von den Schülern deutsch in ein besseres Niveau als die Schüler in der Real Schule sprechen. Ich denke, dass Schüler die Deutsch anstatt Schweizerdeutsch an ihrem Alltag sprechen, eine bessere Bildung in der Schule haben.

Frage: Wie ist jetzt deine Schweizerdeutsch? Sprichst du den Dialekt mit Flüssigkeit oder hast du einige Probleme damit?

Antwort: Es geht um Zeit wenn man eine neue Sprache lernen will. Für mich war es wie eine Sprache ohne Regeln und obwohl Schweizerdeutsch nicht schwer für ein Deutschsprecher

sein soll, dachte ich das es schwer war, weil alle Personen einen Wort in viele verschiedene Arten sagen könnte. Ich spreche Schweizerdeutsch mit meinen Freunden, vor allem meistens während der Pause. In der Klasse spreche ich lieber Hochdeutsch anstatt Schweizerdeutsch, weil es gewöhnlicher für mich ist und auch weil ich mich besser ausdrücken kann.

Frage: Was ist deine Ansicht an ein mögliches Verbot von Schweizerdeutsch während der Schulzeit an Schüler?

Antwort: Ich bin unsicher, aber ich denke dass es hängt davon ab, ob die Schweiz als ein Land mehrere Schüler die ins Gymnasium gehen haben. Je mehrere Schüler die ins Gymnasium gehen, desto besser ist es für Schweizer Bürgern um ein erfüllendes Arbeit zu finden. Wenn mehrere Schweizer Staatsangehörige an einem hochwertigen Job arbeiten, dann wird die Summe von Deutschen Ausländer auf eine Minderung fordern. Am Ende des Tages wird es immer Vor und Nachteile an einem Entscheidung geben. Ich denke dass es während die Schule ein Verbot geben soll.

Befrager: Vielen Dank für deine Mitteilung Lisa, ich wünsche dir viel Erfolg in deiner Zukunft.

Lisa Luther: Gern geschehen.

Lisa spricht Schweizerdeutsch nur während der Pause weil sie es nicht in der Klasse sprechen will. Lisa ist ein Beispiel von Ausländischen Schülern die in Schweizerische Schulen integrieren, sie zeigt uns dass es möglich Schweizerdeutsch zu sprechen ist und auch das man Freunde kennen lernen und mit Schweizerdeutschsprecher befreunden kann. Wir können aber nicht immer sicher sein weil alle Schulen und alle Personen sind anders und eine verschiedene Lösung kann es auch für die Real Schule geben. Die Real Schule ist nicht als akademisch anspruchsvoll als die Gymnasium und dafür könnte es sein dass Schüler die in der Real Schule mehr Schweizerdeutsch sprechen.

Wir haben die frage: „Was ist deine Ansicht an ein mögliches Verbot von Schweizerdeutsch während der Schulzeit an Schüler?“ und Lisa gestellt und sie denkt dass es ein Verbot geben soll. Ein Gegenargument für eine mögliche Verbot könnte auch sein das Menschen eine Meinungsfreiheit haben. Freiheit der Rede ist das politische Recht, seine Meinungen und Ideen ohne Einschränkung zu kommunizieren. Ich verstehe der Grund für ein Verbot während eine Klasse oder wenn man mit Lehrern spricht. Während der Pause Schülern einen Verbot Schweizerdeutsch zu sprechen könnte zu Problemen führen. Die Pause an einem Schultag gibt die Fähigkeit an Schüler ein bisschen Spass zu haben, mit anderen

Schülern sich befreunden zu können. Wenn Schweizerische Schülern ihre Gefühle und Gedanken auf Schweizerdeutsch besser sprechen können dann sollten sie das auch, ich denke dass es fälscht ist limitiert zu werden. Aber an der anderen Stelle wenn Ausländische Studierende den Dialekt nicht gut verstehen, dann können sie mit Schweizer Schüler nicht befreunden. Schüler Gruppen die Hochdeutsch und Schweizerdeutsch sprechen, können gebildet werden. Als ein Resultat könnte die Gesellschaft auch geteilt werden. Die Gesellschaft ist normalerweise schon geteilt aber es wird nur geteilt mit Personen die entweder reich oder arm sind.

Wann lernen Kinder dieses Dialekt? Der Volksentscheid von hat letztes Jahr verlangt, dass in den Kindergärten Mundart gesprochen werden soll⁹. Was bedeutet dieser Entscheidung nun für hochdeutsch sprechende Kindergärtnerinnen? «Entweder müssen sie den Mundart-Anteil im Unterricht abgeben oder Mundart erlernen», sagt Wendelspiess¹⁰. Also am Ende des Tages werden die Hochdeutsch sprechenden Kindergärtnerinnen grundsätzliche Änderungen in Kauf nehmen müssen. Wieso werden junge Kinder die jetzt in Kindergarten sind auf Schweizerdeutsch zu lernen fordert? Wieso werden sie limitiert oder gezwungen? Es ist nicht richtig Kinder zu begrenzen und Schweizerdeutsch ein Pflicht in ihren Alltag zu machen. Wenn Kinder unter diesem Druck in diese jüngere Jahren stehen, könnte es psychischen Störungen später in ihr Leben geben. Dafür ist es wichtig jüngere Schüler nicht zu limitieren oder etwas zu begrenzen. Mit Freiheit und Selbstbewusst sollten Kinder und auch Schüler auf ihre eigene Entscheidung kommen. Im Gymnasium zum Beispiel können die Teens ihre eigene Entscheidung machen und wenn sie sich sicher und wohl als ein Schweizerdeutsch Sprecher fühlen, dann sollen sie das auch benutzen.

Die meiste von Deutsche Familien sind in der Meinung dass es besser ist wenn ihre Kinder Hochdeutsch anstatt Schweizerdeutsch sprechen. Sie sind in dieser Meinung denn sie eine Bildungsweise Vorteil sehen. Schweizer sehen dieses Subjekt anders und ein Beispiel davon ist Harald Eichhorn. Er sagt dass es eine Eingliederung in die Gesellschaft ist. Und einer Schweizer fühlt gehemmt, wenn er nicht Schweizerdeutsch sprechen kann. Wenn er es in Hochdeutsch sagen muss, kann er einfach nicht seine Gefühle ausdrücken oder was in seinem Herzen steht sagen.

Klaus Scherer ein Direktor in der Universität von Genf denkt dass Schweitzer immer eine emotionale Belastung wenn sie Hochdeutsch sprechen finden. Sobald ein Deutscher in das Gespräch teilnimmt, wird die emotionale Qualität der Interaktion Veränderungen verbindet in andere Wörter; es wird nicht mehr spontan sondern wir es langsamer und weniger expressiv. Zu diesem Zeitpunkt werden die Deutsche kein Lust auf mit Schweizern zu sprechen haben. Daraus versteht man das Deutschen von der Gesellschaft ausgeschlossen werden weil sie nicht ihre Gedanken verbal mit dem Schweizer teilen.

Deutschen haben eine lange Beziehung mit der Schweiz. Im 19. Jahrhundert wurde die Schweiz regelmässig auf dem benachbarten Deutschland an Hochschullehrer, Ingenieure,

⁹ Die Mundart -Debatte

¹⁰ Die Mundart - Debatte

Ärzte und Facharbeiter gesorgt. Einerseits füllen Deutsche Lücken auf dem Schweizer Arbeitsmarkt, sei es in der Gastronomie, auf der Baustelle oder in der Pflege. Andererseits sind viele von ihnen überdurchschnittlich ausgebildet und arbeiten in der Schweiz als Ärzte, bei Banken, Versicherungen oder in der Beraterbranche. In der Schweiz finden die Deutschen den persönlicheren Umgang und die größere Gerechtigkeit angenehm. Experten sagen, dass es viele deutsche Ärzte in Schweizer Spitälern gibt und dafür hilft die Bekämpfung der Arzt Mangel in der Schweiz. Hauptsächlich machten die Schweiz aber die höheren Löhne und die niedrigeren Steuern attraktiv für die Deutsche. Philippe Wanner die Schweizerisches Forum für Migration und Bevölkerung Studien sagt, "Deutsche Einwanderung hat noch mehr in den letzten fünf oder sechs Jahre erhöht."

Die deutsche Wirtschaft hat sich durch schwierige Zeiten gegangen und des Landes Arbeitslosenquote beträgt mehr als zehn Prozent. Die Deutschen sind ebenfalls weit verbreitet im Gesundheitswesen und Universitäten. Darum wollen mehrere Deutschen in der Schweiz einwandern. „In Deutschland die Bedingungen für Unternehmer und hochqualifizierte sind begrenzt.“, sagte Jaeger.

Wenn Deutsche in die Schweiz umziehen ist es nicht nur die Sprache - Schweizerdeutsch die sich ändert. Sondern ist es auch die Kultur. Obwohl Deutsche und Schweizer Menschen dieselbe Sprache teilen, haben sie andere Kulturen. Manche können auch sagen dass es leichter für die deutscher ist wenn sie in der Schweiz arbeiten denn sie müssen keine neue Sprache lernen.

Brigitte L. (wollte ihre Nachname für diese Forschung nicht mitteilen) hat von Deutschland in die Schweiz vor sechs Jahren umgezogen. Zuerst war es ganz schwer für ihre Familie weil sie in Deutschland Hochdeutsch sprachen. Zum Beispiel hatte die Mutter Schwierigkeiten beim Einkaufen, weil Creme für das Kaffee in Deutschland Sahne heisst. Einfache Sachen wie diese können passieren aber wegen des Dialekts. Obwohl die beiden Sprachen sehr erkennbar waren konnte ihre Tochter ihre Freundin die Schweizerdeutsch in der Schule sprachen nicht gut verstehen.

Wieso benutzen Schweizer Bürger dieser Dialekt? Was bringt es ihnen? Schweizerdeutsch wird nicht auf Papier geschrieben denn es keine Regel hat oder Grammatik hat. Obwohl dieser Sprache von anderen benutzt wird, ist es schwer Schweizerdeutsch zu sprechen wenn man sich mit einem Job beschäftigt.

Wenn Schweizerbürger Hochdeutsch sprechen, können sie ihre Gefühle gut ausdrücken? Werden sie von anderen verstanden? Diese Fragen sind wichtig für die Personen denn sie definieren wie sie die Sprache verwenden und wir es für sie hilfreich ist. Könnte es sein dass Hochdeutsch Sprecher mehr ins Theater anstatt Kino wie das Schweizerdeutsch Sprecher gehen? Wenn ja dann erklärt dass die Grund von ausgebildete Personen und ihre Anwendung von die Sprache sowie die anderen. Die Nicht-Verfügbarkeit von Arbeitsplätzen für die Bürger könnte in weniger ungebildete Schweizer Bevölkerung zur Folge haben.

Was ist die Rolle von einer Sprache und wofür wird nur eine Sprache in einem Land gesprochen? Ist es besser für Schweizerdeutsch Sprecher ihre Gefühle in Schweizerdeutsch anstatt mit Hochdeutsch auszudrücken? Braucht man es um unsere Emotion an anderen zu erzählen? Für Schweizer ist es besser das sie Sachen in ihrem Dialekt anstatt Hochdeutsch zu erzählen nur weil sie es öfter benutzen und weil sie davon gewöhnen. Wie wirkt sich die Einwanderung von Deutschen Auswirkungen auf die Schweizer Bürgerinnen und Bürger? Schweizer Bürgerinnen und Bürger werden ihre Arbeitsplätze verlieren, weil deutsche Bürger für weniger Lohn arbeiten werden. Die Schweizer denken, dass die Deutschen ihr Land übernehmen, weil es weniger Arbeitsplätze für die Schweizer sind. Auch die Kinder im Kindergarten werden nicht nur in Deutsch zu sprechen, weil sie später in ihrem Leben ein Umgang mit der Sprache begrenzen wird. Schweizer Familien sind dagegen dass ihre Kinder nicht Schweizerdeutsch in ihre Kindergarten sprechen können. Sie wissen nicht wieso die Rechte von ihre Kinder limitiert wird. Wieso müssen jetzt Familien mit ihre Kinder in Hochdeutsch sprechen? Können Eltern sich richtig ausdrücken, oder werden sie Probleme haben wenn sie ihre Gefühle ausdrücken? Wie ist das Fair für Eltern die immer Schweizerdeutsch am Alltag benutzt haben? Haben sie nicht das Recht zu entscheiden was sie für ihre Kinder wollen? Hochdeutsch zu lernen, wird das besser für die Zukunft von alle Kindern? Werden diese Kinder besser mit anderen Personen Kommunikation haben, zum Beispiel mit die deutsche Kinder die in der Schweiz umziehen?

Wenn Deutsche in die Schweiz umziehen ist es nicht nur die Sprache - Schweizerdeutsch die sich ändert. Sondern ist es auch die Kultur. Obwohl Deutsche und Schweizer Menschen dieselbe Sprache teilen, haben sie andere Kulturen. Es wird behauptet dass es leichter für die Deutsche Bürger wird wenn sie in der Schweiz arbeiten denn sie müssen keine neue Sprache lernen.

Die Deutsch Sprache wird in der Schweiz leider aufgegeben. In dem Kindergarten werden die Kinder Schweizerdeutsch anstatt Hochdeutsch lernen. Mit diesem Dialekt verlieren die Kinder ihre Sprache, und sprechen es schnell. Es ist bewusst dass ob eine neue Sprache gut zu lernen muss man zuerst das Muttersprache besser lernen aber in der Schweiz wird diese Möglichkeit an die Kinder nicht gegeben. Eltern sind in der Meinung, dass ihre Kinder negative beeinflusst werden können sowie auch das Schweizerdeutsch ihre Kinders Lernsystem stört.

Abschluss:

Hochdeutsch Sprecher müssen Schwierigkeiten bei ihrer Ankunft in der Schweiz begegnen. Aber wenn es mit anderen Ländern verglichen werden, kann man sehen das Deutsche Bürger die in die Schweiz umziehen wenige Probleme haben. Deutsche Bürger müssen keine neue Sprache lernen. Für Deutsche Bürger ist es ein Vorteil ein hoher bezahlter Job zu finden. Der Grund dafür ist weil mehrere Deutsche Bürger in den Universitäten als Schweizerisch Bürgern gehen. Die Bildung Systeme in Deutschland und in der Schweiz sind ganz ähnlich und dafür ist es einfacher für Deutsche Bürger in die Schweiz zu arbeiten, nämlich weil die Technik nicht viele Änderungen hat. Ich persönlich spreche Schweizerdeutsch nicht viel, weil

ich meine Gefühle und Gedanken nicht gut ausdrücken kann. In gewisser Weise ist Schweizerdeutsch was die Schweiz ursprünglich macht.

Bibliographie:

Balsiger, Christoph. "Nationalfeiertag." *Www.swissworld.org*. Swissworld, n.d. Web. 13 May 2012. <<http://www.swissworld.org/de/kultur/traditionen/nationalfeiertag/>>.

Bestand Der Ständigen Ausländischen Wohnbevölkerung Nach Staatsangehörigkeit. Chart. N.p.: Schweizerische Eidgenossenschaft, 2011. Web. 10 May 2012. <<http://www.bfm.admin.ch/content/dam/data/migration/statistik/auslaenderstatistik/aktuelle/a-usl-nach-staat/ts8-bevoelkerung-staat-2011-12-d.pdf>>.

Czupryn, Adriana. "Switzerland (Eyewitness Travel Guides) [Turtleback]." *Switzerland (Eyewitness Travel Guides): Adriana Czupryn, Malgorzata Omilanowska, Ulrich Schwendimann: 9780756605292: Amazon.com: Books*. N.p., n.d. Web. 02 June 2012. <<http://www.amazon.com/Switzerland-Eyewitness-Travel-Adriana-Czupryn/dp/0756605296>>.

Erdman, Lisa. "Politician Sparks Uproar with Call to Limit German Workers." *Spiegel Online International*. Spiegel, 25 Apr. 2012. Web. 13 May 2012. <<http://www.spiegel.de/international/europe/swiss-immigration-controversy-follows-call-for-german-worker-limit-a-829648.html>>.

"Feiertage." *Www.myswitzerland.com*. MySwitzerland, 2 Jan. 2012. Web. 18 May 2012. <<http://www.myswitzerland.com/de/ueber-die-schweiz/allgemeine-fakten-ueber-die-schweiz/oeffentliches-leben/feiertage.html>>.

Künzi, Renat. "The Changing Face of German Immigration." *Swissinfo*. N.p., 10 July 2012. Web. 20 July 2012. <http://www.swissinfo.ch/eng/swiss_news/The_changing_face_of_German_immigration.html?cid=33070896>.

"The World Factbook - Europe: Germany." *Www.cia.gov*. Central Intelligence Agency, 12 Sept. 2012. Web. 24 Sept. 2012. <<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/gm.html>>.

"The World Factbook - Europe: Switzerland." *Www.cia.gov*. Central Intelligence Agency, 21 Sept. 2012. Web. 24 Sept. 2012. <<https://www.cia.gov/library/publications/the-world-factbook/geos/sz.html>>.

"Zahlen Und Fakten." *Ch.ch*. Ch, 16 Mar. 2012. Web. 2 June 2012. <<http://www.ch.ch/schweiz/01063/01065/index.html?lang=de>>.